

1–Grußwort des CDU-Vorsitzenden

Liebe Mitglieder der CDU-Much,

manchmal gibt es Entscheidungen, die nicht leichtfallen – obwohl man tief im Herzen weiß, dass sie richtig sind. Nach reiflicher Überlegung habe ich mich entschieden, bei der kommenden Mitgliederversammlung **nicht erneut** für das Amt des Vorsitzenden der CDU-Much zu kandidieren.



Diese Entscheidung fällt mir schwer, denn unsere CDU-Much, ihre Menschen und die gemeinsame Arbeit sind mir über viele Jahre ans Herz gewachsen. Gerade deshalb bin ich überzeugt, dass jetzt der richtige Zeitpunkt gekommen ist, Verantwortung weiterzugeben. Nicht aus Frust oder Erschöpfung – im Gegenteil: Die politische Arbeit für unsere Heimat und unsere CDU hat mir stets große Freude bereitet. Ich möchte diesen Schritt aus eigener Überzeugung gehen und damit Raum für neue Ideen, neue Gesichter und eine jüngere Generation schaffen. So sichern wir die Zukunft unserer CDU-Much.

Wenn ich auf die vergangenen Jahre zurückblicke, erfüllt mich vor allem Dankbarkeit und Stolz – nicht auf mich selbst, sondern auf das, was wir gemeinsam erreicht haben. Wir haben ein starkes, engagiertes Team aufgebaut, zwei Bürgermeisterwahlen gewonnen, alle Wahlkreise für die CDU entschieden und erfolgreiche Landtags- und Bundestags-Wahlkämpfe geführt.

Diese Erfolge gehören nicht einem Vorsitzenden, sondern Euch allen. Jeder Infostand, jedes Gespräch an der Haustür, jede Veranstaltung und jede helfende Hand haben dazu beigetragen. Dafür danke ich Euch von Herzen.

Besonderer Dank gilt meinem Vorstand. Ihr wart weit mehr als Mitstreiter: Ratgeber, Ideengeber, Motivatoren und Freunde.

Auf Euch war jederzeit Verlass. Ohne Euren Einsatz wären die Erfolge der vergangenen Jahre nicht möglich gewesen. Ebenso danke ich allen Mitgliedern unserer CDU-Much für Euer Vertrauen, Eure Unterstützung, Eure Treue und auch für kritische Impulse. Gemeinsam haben wir eine starke Gemeinschaft geschaffen, die fest in unserer Heimat verwurzelt ist.

Für mich war dieses Amt weit mehr als ein Ehrenamt – es war eine Herzensaufgabe. Ich durfte Freundschaften schließen, Vertrauen erleben und erfahren, wie viel Menschen gemeinsam bewegen können, wenn sie Verantwortung füreinander übernehmen.

Auch künftig werde ich unserer CDU-Much eng verbunden bleiben. Ein Vorsitz endet – die Verbundenheit bleibt. Ich wünsche unserer CDU von Herzen, dass sie ihren erfolgreichen Weg mutig fortsetzt. Bitte begleitet meine Nachfolgerin oder meinen Nachfolger mit derselben Offenheit, Loyalität und Unterstützung, die ich selbst erfahren durfte. Dieser Zusammenhalt ist die größte Stärke unserer CDU-Much.

Danke für Eure Freundschaft, Euer Vertrauen und die gemeinsame Zeit. Sie gehört zu den prägendsten und schönsten Abschnitten meines politischen Lebens. Euch allen wünsche ich Gesundheit, Zuversicht und Gottes Segen.

Es war mir eine große Ehre, Herzlichst Euer *Thomas Kram*

Sehr viel detaillierter und stets aktuell informieren wir Sie auf unserer Homepage www.cdu-much.de

Much. Gemeinsam. Weiterdenken.

Inhalte:

- 1 Grußwort des Parteivorsitzenden
- 2 80 Jahre CDU-Much, Feier am 01.08.2026
- 3 Festansprache 80 Jahre CDU-Much
- 4 Haushaltssituation der Gemeinde Much
- 5 CDU-Ratsmitglieder und Junge Union setzen sich für Gemeinschaft ein
- 6 Busknotenpunkt für Much
- 7 Wie wir überregionale Politik erleben

2- 80 Jahre CDU-Much, Feier am 01.08.2026

An dem Ort, wo die CDU-Much einst entstand, feierten wir bei herrlichem Wetter am Dorfvereinshaus Marienfeld 80 Jahre CDU-Much. Die wesentlichsten Punkte der Begrüßungsrede des Vorsitzenden sind unter Punkt 3 etwas gekürzt wiedergegeben.

In gemütlicher Runde wurden alle nicht nur standesgemäß bewirtet, sondern tauschten in vielen Gesprächen Vergangenes wie Aktuelles intensiv aus. Ein schöner Nachmittag, auf den wir gerne zurück blicken.



In Zeiten, wo politischer Populismus mehr und mehr um sich greift, ist Zusammenhalt in der Gemeinschaft von großer Bedeutung. Auch wenn lokales politisches Arbeiten durch Umstände beeinflusst wird, die wir kaum verantworten können, dürfen wir nicht vergessen, wie wichtig direkter und persönlicher Kontakt vor Ort ist.

Diesen Zielen hat sich die CDU-Much von Anfang an verschrieben.



3- Festansprache 80 Jahre CDU-Much

Meine Damen und Herren,

ich heiße Sie herzlich willkommen und freue mich sehr, dass Sie heute mit uns das **80-jährige Bestehen der CDU-Much** feiern.

Ein besonderer Gruß gilt unseren Gästen: Bürgermeister *Karsten Schäfer*, der 1. stellvertretenden Bürgermeisterin *Jutta Manstein*, unserem Fraktionsvorsitzenden *Peter Steimel* sowie allen Ehrengästen. Besonders freuen wir uns über *Frau Elisabeth Winkelmeier-Becker*, derzeit viel beschäftigt im Bundestag, die erneut den Weg zu uns gefunden hat. *Oliver Krauß* und *Björn Franken* lassen sich entschuldigen.

80 Jahre CDU-Much stehen für acht Jahrzehnte Verantwortung, Engagement und Einsatz für unsere Heimat. Seit der Gründung in der schwierigen Nachkriegszeit haben viele Frauen und Männer unsere Gemeinde mitgestaltet – in der Politik und weit darüber hinaus. Ihnen allen gilt heute unser herzlicher Dank.

Dieses Jubiläum lädt nicht nur zum Rückblick ein, sondern auch zum Ausblick nach vorn. Digitalisierung, wirtschaftliche Herausforderungen, Klimawandel und gesellschaftlicher Zusammenhalt verlangen weiterhin Menschen, die Verantwortung übernehmen und gemeinsam Lösungen entwickeln.



Sehr viel detaillierter und stets aktuell informieren wir Sie auf unserer Homepage www.cdu-much.de

Much. Gemeinsam. Weiterdenken.

3- Festansprache (Fortsetzung von Seite 2)

Die CDU-Much versteht sich dabei seit 80 Jahren als verlässliche Kraft der Mitte – nah bei den Menschen und fest verwurzelt in den Werten von Freiheit, Verantwortung und Solidarität.

Besonders wichtig ist uns das Ehrenamt. Deshalb verleihen wir heute den **Fritz-Wilhelm-Ehrenpreis** an die **Katholische Frauengemeinschaft Marienfeld**. Mit ihrem langjährigen sozialen und gesellschaftlichen Engagement bereichert sie das Leben vieler Menschen und ist ein Vorbild für gelebten Zusammenhalt. Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für Ihren Einsatz.

Außerdem ehren wir heute langjährige Mitglieder unserer Partei. *Frau Doris Honsberg* und *Herr Dr. Thomas Betz* blicken auf **50 Jahre CDU-Mitgliedschaft** zurück – ein außergewöhnliches Zeichen der Treue und Verbundenheit. Dafür sprechen wir Ihnen unseren besonderen Dank und unsere Anerkennung aus.

Lassen Sie uns dieses Jubiläum mit Stolz, aber auch mit Demut feiern. Gemeinsam wollen wir daran arbeiten, dass Much auch künftig eine lebenswerte, starke und solidarische Gemeinde bleibt.

Ich danke Ihnen für Ihr Kommen und wünsche uns allen einen schönen Abend mit guten Gesprächen und vielen schönen Begegnungen.

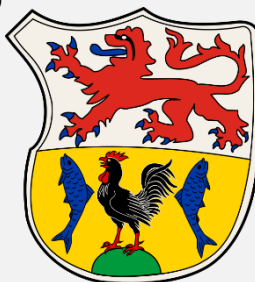
Herzlichen Dank.



4- Haushaltssituation der Gemeinde Much

Dass die Kassenlage extrem knapp ist, wurde mehrfach berichtet. Wir werden keine Genehmigung der Aufsichtsbehörde erhalten und in der strengen vorläufigen Haushaltsführung verbleiben müssen. Die Umlagen an den Rhein-Sieg-Kreis (Jugendamt, ÖPNV, etc.) steigen seit Jahren an und betragen über 1/3 der Aufwendungen des Gesamthaushalts. Mit Einführung des Bundessozialhilfegesetzes wurde die Kompetenz der Aufgabenerfüllung und Finanzierung auf die Kommunen übertragen. Freiwillige Ausgaben (bspw. Spielplätze,) sind nur noch begrenzt, bis gar nicht mehr möglich. Die Belastungen der kommunalen Haushalte wurden jedoch nicht vom Bund - wie das Konnexitätsprinzip es vorsieht - reguliert. Wer bestellt bezahlt, der Bund muss seiner Verantwortung endlich gerecht werden. Unzufriedene Bürger neigen oft dazu, sich extrem agierenden Parteien anzuschließen. Dabei sind besonders junge Menschen durch „soziale“ Medien gefährdet.

Eins sollten wir dabei nie vergessen:
Kommunen sind die Pfeiler der Demokratie!



Quelle: pixabay.com

Sehr viel detaillierter und stets aktuell informieren wir Sie auf unserer Homepage www.cdu-much.de

Much. Gemeinsam. Weiterdenken.

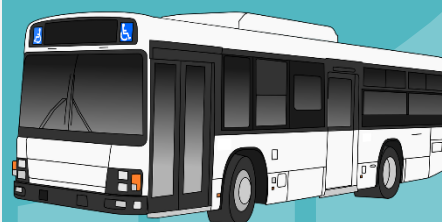
5-CDU-Ratsmitglieder und Junge Union Much setzen sich für Gemeinschaft ein

Damit unsere Mitbürger erfahren, dass CDU Ratsmitglieder nicht nur im Gemeinderat und in den Sitzungen auf die CDU-Much bauen können, zeigen sie Einsatz auch dort, wo man sie nicht unbedingt erwarten konnte. Die verwitterten Bänke auf dem Kirchplatz wurden jetzt in einer zweiten Runde von einigen Ratsmitgliedern gesäubert, abgeschliffen und frisch geölt. Wie im Bild zu erkennen, war neben mühevoller Arbeit auch eine Menge Spaß dabei! Jetzt sehen die Ruhebänke wieder gut aus und laden mit neuem Glanz zum entspannenden Verweilen ein.

Die neu gegründete **Junge Union Much** zeigt Einsatz: Unter dem Motto „Aktion statt Petition“ soll die Rutsche an der Fatima- Kapelle wieder öffnen. Durch ehrenamtliches Engagement, Prüfarbeiten und Abstimmung mit dem Spielplatzprüfer kann sie erhalten bleiben und ihr Umfeld regelkonform gestaltet werden. Ein großes Dankeschön an die **Stiftung Much** für ihre Unterstützung und die Übernahme der Materialkosten. So funktioniert Gemeinschaft in Much!

6- Busknotenpunkt für Much

Verkehrsplaner des Rhein-Sieg-Kreises wollen neue Schnellbuslinien für Much. Voraussetzung dafür ist ein Verkehrsknotenpunkt, der etliche Bedingungen für einen reibungslosen Ablauf erfordert. Grundsätzlich ist es zu begrüßen, dass Much im Zuge der verbesserten Mobilität im ländlichen Raum künftig besser angebunden wird. Dennoch sind die Belastungen für Anrainer sowie eine mangelnde Verkehrssicherheit des vorgesehenen Knotens am Schulzentrum inakzeptabel. Daher werden Alternativen im Bereich Bövingen und an der Hauptstraße untersucht. Beschlossen wurde zunächst ein temporärer Start am Schulzentrum ab September. Die CDU-Much bleibt hier aktiv am Ball und wehrt sich erneut gegen Entscheidungen, die der Kreis ohne Mucher Beteiligung vornimmt.



Quelle: pixabay.com

7-Wie wir die „groß“- politische Lage sehen

Seit mehr als 80 Jahren erlebten wir in großen Teilen Europas eine Zeit des Friedens, der Völkerverständigung. Und in der „Wendezeit“ lag eine Atmosphäre des aufeinander Zugehens in der Luft. Das 21. Jahrhundert zeigt sich alles andere als friedlich. Machtgier, Hass und blinder Egoismus sind in die Köpfe mächtiger Staatslenker zurückgekehrt. Vorbei scheint die Zeit, wo die wichtigsten Länder durch Politiker mit Charakter als Vorbilder die Geschicke führten. Populismus und das Wiedererwachen fragwürdiger Verschwörungs-Theorien bestimmen erneut weite Teile der Meinungsbildung. Eine extrem gefährliche Hetze durch die Nazionalsozialisten führte in der Folge der Ereignisse der 30iger Jahre zum schlimmsten Völkermord der Menschheitsgeschichte. Leider trug auch eine falsch eingeschätzte Asylbereitschaft 2015 zum Wiedererstarken des extrem-rechten politischen Rands mit größtenteils völkisch-dumpfem und ausgrenzenden Denkens bei. Zur Verharmlosung gefährlicher Gesinnungen verleiten vor allem die „sozialen“ Medien viele junge Menschen. Und letztlich trägt auch die Demokratie selbst – bedingt durch langwierige Prozesse des Ringens um Kompromisse – dazu bei, dass Ungeduld entsteht, verführerische Parolen für richtig gehalten und kaum noch hinterfragt werden.

Die anstehenden Wahlen im Osten werden zeigen, ob unsere demokratische Ordnung weiter Bestand haben wird. Demokratie bewahren ist heute wichtiger denn je. Jeder muss sich dessen bewusst sein!

Sehr viel detaillierter und stets aktuell informieren wir Sie auf unserer Homepage www.cdu-much.de

Much. Gemeinsam. Weiterdenken.

Redaktionsteam

Thomas Knam
Peter Steimel
Hans Petri

Impressum

CDU Gemeindeverband Much
Thomas Knam
(Parteivorsitzender)
Tel: 0155-61247995
E-Mail: info@cdu-much.de

Peter Steimel
(Fraktionsvorsitzender)
Tel: 01575-6087578

Hans Petri
(Pressesprecher, Internetbeauftragter)
Tel: 02245-4973